

Anmeldung zur Reversion

Voraussichtlicher Termin			
Name			
Geschlecht	Männlich <input type="checkbox"/>	Weiblich <input type="checkbox"/>	
Geburt			
Taufe <input type="checkbox"/> Konversion <input type="checkbox"/>			
Austritt aus der röm.-kath. Kirche			
Letzte Religionszugehörigkeit			
Abmeldung von letzter Religionszugehörigkeit			
Wohnadresse			
Zukünftige Wohnpfarre			
Firmung			
Stand staatlich		Beruf	
Zivilehe			
Trauung			
Eltern			
Bevollmächtigter Priester			
Zeugen			
Ansuchen der Pfarre	<input type="checkbox"/> um Zulassung zur Reversion <input type="checkbox"/> mit Beauftragung zur Spendung der Firmung für den bevollmächtigten Priester Zahl: <i>Datum</i> <i>Pfarrsiegel</i> <i>Unterschrift</i>		
Erledigungsvermerk des Ordinariates	Da kein kirchenrechtliches Hindernis besteht, wird die Erlaubnis zur Reversion hiermit gegeben. Die Beauftragung zur Firmung wird hiermit erteilt. Zahl: <i>Datum</i> <i>Siegel</i> <i>Unterschrift(en)</i>		

Anmeldung zur Reversion – Rückseite für

Name	
Nachweis der Identität	Ausweistyp: Nummer: Staat: <i>z.B. Reisepass</i>
Erstkontakt	
Kontaktdaten	
Glaubensunterweisung	
<p><i>Zutreffendes bitte ankreuzen:</i></p> <p>Der Bewerber ist ledig, in katholischer Ehe lebend, verwitwet oder geschieden</p> <p> <input type="checkbox"/> ledig <input type="checkbox"/> in katholischer Ehe lebend (<i>Angaben dazu siehe Vorderseite</i>) <input type="checkbox"/> verwitwet – Sterbeurkunde des Gatten Datum/Zahl: <input type="checkbox"/> geschieden – Scheidungsdokumente Datum/Zahl: </p> <p>Wenn der Bewerber zivilrechtlich, aber nicht kirchlich verheiratet ist, muss geprüft werden, ob ein gültiges Eheband vorliegt oder ob die Ehe kirchlich geordnet werden kann. <i>(Wenn einer der folgenden Punkte auf die Person, die wiederaufgenommen werden möchte, zutrifft und die Ehe kirchlich geordnet werden kann, ist diesem Ansuchen an das Ordinariat das ausgefüllte und von den Ehepartnern unterschriebene Trauungsprotokoll beizulegen.)</i></p> <p> <input type="checkbox"/> Für beide die erste Ehe <input type="checkbox"/> Die Ehe wird kirchlich geordnet durch <input type="checkbox"/> Sanatio in Radice <input type="checkbox"/> Trauung </p> <p> <input type="checkbox"/> Für mindestens einen der beiden nicht die erste Ehe Dokumentation über alle Vorehen: <ul style="list-style-type: none"> - nur zivil oder auch kirchlich - Datum der Eheschließung(en) - bei rein ziviler Vorehe: Rel.-Bek. der Ehepartner zum Zeitpunkt der Eheschließung - Scheidungsdokumente, Sterbeurkunde - hat auch der frühere Ehepartner eine Vorehe – Dokumentation so gut wie möglich (Beilagen) </p> <p> <input type="checkbox"/> Ein gültiges Eheband aus der/den früheren Verbindung(en) liegt nicht vor. Die Ehe wird kirchlich geordnet durch <input type="checkbox"/> Sanatio in Radice <input type="checkbox"/> Trauung </p> <p> <input type="checkbox"/> Die Ehe kann vermutlich nicht kirchlich geordnet werden – <i>Es dürfte nach derzeitigem Stand ein gültiges Eheband aus einer früheren Verbindung vorliegen.</i> <i>(Bitte unbedingt um Kontaktaufnahme mit dem Ordinariat – Eventuell besteht die Möglichkeit der Anwendung des „Privilegium Paulinum“ bzw. „Privilegium Petrinum“)</i> </p>	
Vorgelegte Dokumente	<input type="checkbox"/> Taufschein <input type="checkbox"/> amtl. Lichtbildausweis <input type="checkbox"/> Geburtsurkunde <input type="checkbox"/> Meldezettel <input type="checkbox"/> Zivile Heiratsurkunde <input type="checkbox"/> Trauungsschein <input type="checkbox"/> Scheidungsurteil <input type="checkbox"/> Sterbeurkunde des Gatten